
Plenarvortrag (45')

Rainer Uphues

Berlin – zwischen Kiez und Metropole

Varianten von Schülerexkursionen aufgezeigt am Beispiel der Bundeshauptstadt

Die Forderung Deweys „*school without walls*“ hat bis heute nichts an ihrer Aktualität eingebüßt: Die Aufhebung der Lernortbegrenzung auf Klassenzimmer und Schulgelände bietet für einen zeitgemäßen Unterricht vielfältige Potentiale. Wo sonst, wenn nicht im Gelände, können wesentliche geographische Kompetenzen wie die Entwicklung des Raumverständnisses, die Erfassung und Analyse von Raumstrukturen und Mensch-Umwelt-Beziehungen, der Umgang mit fachspezifischen Arbeitsweisen gefördert und die Faszination und das Interesse für geographische Phänomene geweckt werden?

In der Geographiedidaktik haben sich in den letzten Jahren als Gegenpol zu monologisierenden Überblicksexkursionen, welche die Schüler in eine passiv-rezeptive Haltung drängen, zahlreiche neue didaktisch-methodische Ansätze für Schülerexkursionen etabliert, über die im Rahmen des Vortrags zunächst ein Überblick gegeben werden soll. Anschließend werden diese theoretisch-konzeptionellen Gedanken am Beispiel von ganz unterschiedlich ausgerichteten Schülerexkursionen in Berlin konkretisiert, die in den letzten Jahren an den Standorten Erlangen-Nürnberg und Münster im Rahmen von Studienprojekten entwickelt und erprobt wurden.

Kontakt

Prof. Dr. Rainer Uphues
Friedrich-Alexander Universität Nürnberg-Erlangen
Lehrstuhl für Didaktik der Geographie
Regensburger Str. 160
90478 Nürnberg
+49 911 53 02 523
rainer.uphues@ewf.uni-erlangen.de
